

Allgemeine Beschreibung

1 Stck. Modulare fabrikfertige, pehla- und typgeprüfte Niederspannungsschaltgerätekombination (TSK) nach DIN VDE 0660 Teil 500 in modularer Schrankbauform, Innenaufbau im Rastermaß von 25 mm, für Reihenaufstellung mit Rückwand, Dachblech, Kopfleiste, Kabeltragschienen, Beschriftungsschild je Gerät, Kabeleinführungsplatten oder PG-Verschraubungen, Blindabdeckungen, Verdrahtungskanälen, Transportösen (demontierbar) Berührungsschutzabdeckungen gemäß BGV A2 (VBG4) für Einbaugeräte, Anlagenteile, Cu-Sammelschienensysteme, Kabel oder Leiteranschlüsse sowie alle erforderlichen Klein- und Befestigungsteile.

Die TSK- und Pehla-Prüfzertifikate sind dem Angebot beizufügen!

Die Anlage besteht aus einem einheitlichen Grundaufbau in verwindungssteifer Profil-Chromblechrahmenkonstruktion(nach DIN 59381) mit einer allseitigen Stahlblechverkleidung; nach beiden Seiten erweiterungsfähig.

Schutzart IP31, Schutzklasse 1.

Alle Profile, Trennwände und innere Aufbaukonstruktionen sind galvanisch verzinkt bzw. aus nichtrostenden Chromblech herzustellen.

Der Kabelanschluß kann gleichzeitig von "unten" und "oben" in einem separaten Kabelanschlußraum erfolgen, wobei alle spannungsführende Anschlußpunkte nach VDE 0106 Teil 100 abzudecken bzw. zu isolieren sind.

Türen und äußere Stahlblechabdeckungen erhalten eine Pulverbeschichtung in RAL 7035 oder nach Wahl der Bauleitung.

Für die Abführung der Verlustwärme der elektrischen Betriebsmittel, sind, wo erforderlich im Schaltfeld Lüftungsgitter in den Türen und ventilierte Dachbleche mit Labyrinthdichtung und Stocherschutz vorzusehen.

Die Auslegung dieser Maßnahmen basieren auf den durchgeführten Typprüfungen und sind keinesfalls willkürlich zu treffen.

Umgebungstemperatur 35° C max.
Innenlufttemperatur 65° C.

Die Schaltfelder haben einen einheitlichen Grundaufbau und sind durch Schott-/Trennwände in folgende Funktionsräume aufgeteilt:

- Sammelschienenraum
- Geräteraum
- Kabelanschlußraum

Das Hauptsammelschienensystem (aus Flachkupfer 3Pol. + N + Pe) liegt wartungsfrei im hinteren Teil der Anlage und ist durch Revisionsöffnungen von vorne zugänglich, ohne das die Anlage demontiert werden muß. Dies gilt auch für eine spätere Schaltschränkerweiterung.

Die Feldverteilschiene besteht aus einem galvanisch veredeltem Winkelkupferprofil (3 Pol.) und N + Pe Schiene mit Einpreßmuttern für Kabelschuhanschluß im Kabelsteigefeld angeordnet.

Der einheitliche Grundaufbau ermöglicht die Ausbauvarianten:

- Festeinbautechnik
- Einsatztechnik mit Einschubführungen und Verriegelung
- Volleinschubtechnik für Leistungselbstschalter

Alle Feldausbauvarianten müssen untereinander kompatibel sein.

Eingangsseitig ist der Leistungsschalteinbau in Festeinbautechnik, sowie in Volleinschubtechnik, mit jeweils nach außen geführten Schalterantrieben möglich.

Abgangsseitig sind folgende Kombinationen möglich:

- Leistungsschalter in Festeinbautechnik und Volleinschubtechnik
- Lasttrennschalter mit Sicherungen in Leistenform in Einsatztechnik mit Einschubführungen und Drehhebelantrieb mit Doppelunterbrechung (Baugleiche Module unter Spannung wechsel- und austauschbar).
- NH-Sicherungslastschaltleisten in Festeinbautechnik (mit bohrungsloser Anschlußtechnik).

Aufbau und Anordnung:

Modul-K-System
von KAUTZ Starkstrom-Anlagen GmbH

Größte zulässige Transportabmessung:

Höhe x Breite x Tiefe :
2000 x 1200 x 600 mm

Größe der gesamten Anlage:

Höhe x Breite x Tiefe :
2000 x x 600 mm

Bestückung und Ausbauvariante der Einzelanlage gemäß Übersichtsschaltplan und nachstehend beschriebenen Betriebsmitteln: